

Klinik „Der Weckerhof“
818 Tegernsee

Tegernsee No. 76

Meine sehr verehrte, liebe Frau Baumeister,
als Nachsendung zum Jahreskalender 1977 kommt
noch ein Ferienbüchlein aus Tegernsee, wo ich eine
paar Kurstage verbringe, die aber leider nun schon
zu Ende gehen. Ich bin zum 14. Male hier und mache
die Berge umrunden, flirte mit dem Kapitän auf
den Schiffen, besuche Robert Lemtke (das bayerische
Schlitzboh) und natürlich kommt es zu schönen Gesprächen
mit dem Kapitän über Bücher - und vor allem über
J.H.G., den er ebenso liebt, wie ich. Ich habe nun
schon, so oft will, den 4. Mai ¹⁹⁷⁷ in Frankfurt
vorgemerkt, da Hans-J. Weitz über den Maler
und Freund Joethes Füssli sprechen wird. Das
letzte Mal sprach er über Südkorea. Ich hatte ja ein
wundervolles Seminar bei ihm über den Westfälischen
Divan, der mich überallhin begleitet.

Du kommst zu Frauen. wie geht es. Frauen physikalisch-
psychisch? Hoffentlich haben Sie wieder etwas neuen
Mut gefasst? Ihre Kinder umgeben Sie ja mit Liebe
und Einfühlung und Sie sind bestimmt oft im schönen
Montana? Vor ein paar Wochen war ich in Baden-
Baden - diesem Luxus leiste ich mir mit meinem
Seminarabonnement ab und zu. Frau B. Schultze - Aus-
stellung hatte ich auch gesehen, ebenso die jüngste dieser
Frühjahrs über Symbolismus. Momentan haben wir
im Linné die Bilder von Turner, die er vor allem
in der Schweiz malte.

X in der Fehlung sagt man

"Rumpelabenteuer"

Kurzleil war ich wieder bei Frau Thomas Maun in Hildberg
eingeladen, sie wurde am 24. Juli 93 73 Jahre alt und ist noch
immer lebenslustig und ein „Monument aus Quecksilber“
Ich schreibe ihr ab und zu Filserbriefe im Stile von Ludwig
Thomas, die sie riesig freuen und die ich natürlich in
gotischer Schrift und mit vielen Fehlern verfasse. Ich
bedröckel sie, dass ich Kurzleil in München war, aber
„wenn man vom Danisch zum Dänisch will, müßte
man schon einen Guldröckel wissen, dann hat
Dänisch nicht ein großes te Loß für die n. b. b. b.
Dann ist es ja jetzt von Dänisch Doppel fortan, was
ich so v. p. f. m. f. für einen Dänisch. Da
Dänisch von Franziskaner oder Pfaffen oder
Dänisch fortan fortan fortan v. p. f. m. f. Dänisch was
man nicht weiß was für ein Dänisch ist ob es
nicht f. g. f. m. f. nicht ist für die Abm. f. m. f. f.
die große P. f. m. f. f. von Dänisch fortan Ich wollte
noch noch Dänisch fortan, aber da ich kein Dänisch
manipuliert nicht bin, haben sie mich nicht fortan.“

Sei sehen, liebe Frau Baumeister, dass die Trudi
Zurück den „Stil“ gewechselt hat - aber nur ab und
zu! Denn fortan bin ich doch Frau geblieben
und alle die ich liebe und zu diesen Menschen
gehören ja auch sie in erster Linie, das sollen
sie wissen, mögen sie spüren!

Mit ganz herzlichen Grüßen und allen
besten Wünschen
Die Trudi Buch